

Milchwirtschaftliche Beratung



Der grösste Alpkäse der Welt, produziert in enger Zusammenarbeit mit der Milchw. Beratung Plantahof-Strickhof, präsentiert sich hier am Muotitaler Alpchäsmärcht.



Ausgangslage

- Der MIBD wird schweizweit per 31.12.06 aufgelöst.
- Das Inspektionswesen wird durch die Kantone gewährleistet. Die Beratung blieb Sache der Branche.
- Milchproduzenten, Milchverarbeiter und Vertreter der Alpwirtschaft schätzten die bisherige, kompetente Beratung im Bereiche des MIBD NOS.
- Die Landw. Bildungsstätten bangten um die praxisbezogenen Milchwirtschaftlichen Lehrkräfte.
- Die grosse Bedeutung der Milchproduktion und der Milchverwertung im erwähnten Einzugsgebiet wurde erkannt und eine effiziente Beratung gewünscht.

Projektziele

- Fachkompetente umfassende Beratung aus einer Hand von der Milchproduktion über die Veredelung bis an die Verkaufsfrent.
- Wissensvermittlung in der Ausbildung von Landwirten, Milchtechnologen und Milchpraktikern
- Sicherstellung der regionalen Alpsennenkurse und der Alpwirtschaftlichen Beratung
- Ausarbeitung von Qualitätsmanagements angepasst auf die betrieblichen Verhältnisse.
- Ansprechpartner zwischen den Inspektionsstellen und den Inspizierten bei Problemlösungen.

Akteure

- Milchproduzenten und Milchverwerter in den Kantonen GR / GL / SZ / ZG / ZH / SH.
- Betroffene kant. Beratungsstellen
- Alpbetriebe und Hofverarbeiter
- Landw. u. Milchw. Bildungsstätten

Aufgaben der Beratung

- Milchproduzenten in Problemfällen beraten
- Fachpersonal für milchverarbeitende Alpbetriebe ausbilden und vor Ort betreuen
- Gewerbliche Milchverarbeiter mittels Wissenstransfer im Qualitätsbestreben unterstützen.
- Rahmenbedingungen in Zusammenarbeit mit den Industriellen Milchverarbeiter erstellen um QS- IFS und BRC Vorgaben der Zulieferer zu erfüllen.
- Vermittlerfunktion zwischen Amtsstellen und Produzenten resp. Verarbeiter ausüben.
- Theoretisches Fachwissen mit Praxisverbundenheit an den Nachwuchs weitergeben.

Ergebnis

- In den 15 Monaten des Bestehens bereits grosse Akzeptanz auf politischer Ebene erreicht.
- Sehr gute Zusammenarbeit auf breiter Vertrauensbasis mit den Akteuren.
- Kostensparende Lösungen in Zusammenarbeit mit den kantonalen Beratungsstellen dank Effizienz und breiter Fachkompetenz.
- Einheitliche Umsetzung des Fachunterrichtes über ein grosses Einzugsgebiet mit gewinnbringender Zusammenarbeit über die Bildungsstätten hinweg.

Zukunftsperspektiven

- Die positiven Erfahrungen bestärken uns – Qualität zahlt sich aus – wir bauen aus.
- Unsere Anstrengungen wirken sich langfristig positiv auf die Werterhaltung und die regionale Wertschöpfung aus.
- Wir vermitteln Impulse - helfen damit Kosten sparen – und erleben so eine erfolgreiche Vertrauensbasis – unsere Zukunft!

Ansprechpartner

Friedli Ernst, Strickhof, 8315 Lindau Tel: 052 354 98 48 Fax: 052 354 98 33 Mail: ernst.friedli@bd.zh.ch
 Suter Konrad, Staldenbachstr. 21, 8808 Pfäffikon Tel: 055 410 34 40 Mail : konrad.suter@bd.zh.ch
 Beerli Bruno, LBBZ Plantahof, 7302 Landquart Tel: 081 307 45 66 Mail : bruno.beerli@plantahof.gr.ch
 Elmer Kaspar, Obmoos, 8767 Elm Tel: 055 642 16 35 Mail : kaspar.elmer@bluewin.ch